Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein

Band: 46 (1901)

Heft: 26

Anhang: Beilage zu Nr. 26 der "Schweizerischen Lehrerzeitung"

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu Nr. 26 der "Schweizerischen Lehrerzeitung".

Schweizerhalle Schaffhausen



Preisbegünstigung. Gute Küche. * Reelle Weine. * Billige Preise. * Telephon. Höflich empfiehlt sich

bei der Dampfschiff-Station und unterhalb der Festung Munot, 5 Minuten vom Bahnhof. Grosses Restaurant m. schattigem Garten, 500 Personen fassend. Dem tit. reisenden Publikum, Vereinen, Schulen u. Gesellschaften bestens empfohlen. Infolge der schönen Lokalitäten (Bildersaal) und günstigen Lage angenehmster Auf-enthalt. Für Schulen besondere

G. Schudel.

iasthaus zur Krone

(Vierwaldstättersee) empfiehlt sich den Tit. Schulen und Vereinen bestens. Schöner, schattiger Garten, nebst grossem Gesellschaftssaal (Platz für 200 Personen). Reelle Weine, offenes Bier vom Fass, gute Küche nebst billigen Preisen. Höflichst empfiehlt sich der Eigentümer

A. von Büren.

(H2320Lz) [O V 418] A. von Büren.
N. B. Über die Ferien werden 2—4 erholungsbedürftige Lehrer zu bescheidenen Preisen in Pension genommen.

Brunnen, Vierwaldstättersee.

Hotel u. Pension z. weissen Rössli. Altbekanntes, neu renovirtes Haus II. Ranges, nächst 💆

der Landungsbrücke am Hauptplatz gelegen.

der Landungsbrücke am Hauptplatz gelegen.
Prächtiger Gesellschafts-Saal, Raum für circa 200
Personen, speziell der geehrten Lehrerschaft bei Anlass
von Vereins-Ausflügen und Schulreisen bestens empfohlen.
Gute Küche. Reelle Weine bei billigsten Preisen. Gute Kache. Reelle Weine bei billigsten Preisen.

Es empfiehlt sich

F. Greter.

Vögelinsegg (Kt. Appenzell) 1 Stunde von St. Gallen.

Prächtige Rundsicht auf Bodensee und Gebirge. Lohnendster Ausflugspunkt für Touristen, Gesellschaften und Schulen. Schöne Spaziergänge und Waldungen in nächster Nähe. Reelle Getränke, gute Küche und komfortable Zimmer. Pensionspreis von Fr. 3.50 an. [O V 406]

Telephon.

J. Brunner-Thalmann.

Kurhaus Valzeina.

Prätigau (Schweiz).

1260 M. Sommer-Luftkurort.

Herrliche Gebirgsgegend mit überraschend schöner Aussicht. In frischestem Grün und üppiger Waldpartie idyllisch gelegen. Reine, stärkende Alpenluft. Reelle Veitliner Weine, stets frische Alpenmilch, gute Verpflegung. Pensionspreis mit - bis 5. . Prospekte gratis. [O V 404[L. Dolf-Heinz, Besitzer.

Kanton St. Gallen - 1635 Meter über Meer.

Angenehmer und schönster Ferienaufenthalt in aussichtsreicher Lage. Fahrstrasse von Trübbach-Azmoos, Fussweg von Mels aus.

Geöffnet von Anfang Juni bis Ende September. Prospekte zur Verfügung. Telephon.

Pensionspreis Fr. 3.50 bis Fr. 4.50. Es empfiehlt sich bestens (Zà 1940 G) [O V 380]

J. Sulser, Gasthof zum Ochsen, Azmoos.

Morschach

ob Brunnen [OV 429] 700 Meter über Meer

Pension Schwyzerhöhe

Ruhige, aussichtsreiche Lage. Schöne Zimmer mit Balkon.

Pensionspreis von 14 Fr. an, alles inbegriffen.

J. A. Inderbitzin-Pfyl.

Zu verkaufen.

Umstände halber: Brockhaus-Conversations-Lexikon, neueste Auflage, 17 Bände, mit neuem, eichenem Gestell. Preis nur 140 Fr. Auskunft erteilt Jean Rüegg, Lehrer, Zwillikon b. Affoltern a. A. [O V 436]

In unserem Verlage ist er schienen:

Übungen zur Orthographie, Interpunktion, Wort und Satzlehre.

Anerkannt bestes Mittel, den Prozentsatz der Fehler rasch zu vermindern.

Im Anschlusse an Schülerfehler bearbeitet.

Herausgegeben von der st. gallischen Sekundarlehrerkonferenz

> Sechste Auflage, 1901.

Preis gebunden 80 Rp.

St. Gallen. Fehrsche Buchhdla

Erholungsbedürftige Kinder

unter 12 Jahren finden freund liche Aufnahme bei Sekundar lehrer Studer in Grindelwald (Berneroberland). Bedingunger nach Übereinkunft.

Pianofabrik H. Suter. Planogasse 14, Enge, Zürich II,

Pianinos sehr preiswürdig (OF 8885) mit Garantie. [OV 145]

Pension Villa Stauffer. Pen-hohle Gasse. sionspreise Fr. 4.50-5.

Wohin sollen wir reisen?

3. Biel — Schüssschlucht — Ilfingen — Magglingen Biel. Eine an Naturschönheiten reiche Tour. 1 Tag. Biel — Bözingen per Tramway. Besuch der Schüssschlucht v./o. "Dubeloch", eine Sehenswürdigkeit, die in ihrer Art ein Pendant der wildromantischen Aareschlucht Durch das Ilfingertal hinauf z. Alten Castell. Rondchâtel, Papierfabrik; dann nach Magglingen, alles durch prächtigen Tannenwald. Beim Grand Hôtel wunder-volle Fernsicht auf Alpen und Mittelland, Solothurn. a. Dann mit Drahtseilbahn hinunter nach Biel. Im Museum Schwab bedeutendste Sammlung von Funden aus der Pfahlbauerzeit. Besuch des Künstlerhauses. b. Zu Fuss nach Leubringen und von dort hinunter nach Biel mit elektrischer Seilbahn. In Leubringen bei Hrn. Kluser-Schwarz vortrefflichen Tisch und prima Weine zu sehr billigem Preise. Für Schulen extra Arrangements.

4. Biel - Chasseral. Entweder zu Fuss nach Leubringen, Ilfingen - Studmatten - Chasseral. Dauer des Aufstieges 7 Stunden, wenn man nicht startet. Chasseral prachtvolle Aussicht bis Montblanc und Titlis. Funde von Petrefacten, sogenannten "Hähnli". Abstieg nach St. Imier. Von hier per Bahn nach Biel retour.

Dauer 1 Tag.

5. Twann -Chasseral. Von Biel per Zug bis Twann. Durch die Twannbachschlucht hinauf auf den Tessenberg. Über Nods, Diesse hinauf auf den Chasseral. Dauer za. 5 Stunden. Mit Schülern etwas anstrengend.

6. Biel - Twannberg. Über Magglingen matten zum Twannberg, wo ein ehemaliger Kollege alle Fremdlinge bereitwilligst aufnimmt. Zivile Preise. Sehr hübsche Fernsicht auf Alpen, Bieler-, Murten- und Neuenburgersee, im Osten bis Burgdorf, dessen Flühe wie Wahrzeichen sich gelb von den schwarzen Wäldern des

Emmentals abheben.

Kanton Schwyz. 1. Mit S. O. B. von Wädensweil nach Biberbrücke. Aufstieg zum hohen Rhonen, und nach 1 ½ 2 St. auf Gottschalkenberg. Prachtvolle Rundsicht. Abstieg nach Aegeri. 2. Von Biberbrücke über den Schnabelberg in 1 St. nach Einsiedeln. Kloster, Panorama. 3. Von Einsiedeln nach Alptal 1 1/2 St.; Holzegg 1 St. Aufstieg zum Mythen. Abstieg nach Schwyz. 4. Von Einsiedeln nach Gross und Eutal, Unter- und Ober-Jberg (Kurort), Route über Jbergeregg (Aussicht!) nach Schwyz. 3 St. 5. Von Unter-Jberg Besteigung des Drusberg, 2283 m. Schöne Alpen. 6. Von Einsiedeln über die Maiern an die Teufelsbrücke, Haus des Paracelsus, auf den Etzel (Aussicht), hinunter nach Pfäffikon oder Feusisberg, 2 ½ St., oder vom Etzel über Schönboden nach Lachen. 7. Wäggital. Von Siebnen bis Vordertal, 1 1/2 St.; der Aa entlang oder rechts nach Schwendelen (Kapelle) 1 St. und nach kurzer Steigung nach Vordertal am Fuss des Aubrig; nach 1 St. ins Innertal. 8. Von Innertal auf das Bockmattli, den Rigi, die March, 2 St., Zindelspitz 4 St., Ochsenkopf 6 St. (Führer!), Flühberg 4 St., 9. Von Innertal über Abern, Ober- und Brüschalp 4 St., nach Richisau, 4 ½ St., Alpenrosen. 10. Von Richisau über Schweinalp auf den Pragel, dann ins Muotatal 3 St., bis Schwyz 4 St. 11. Muotatal Kinzigkulm nach Uri oder über Goldplanegg nach Riemenstalden und Morschach. Aufstieg zur Frohnalp. 12. Von Brunnen nach Schwyz (Rathaus, Archiv mit Bundesbrief, Archivar Dr. Amgwerd, Reding-Haus) auf die Mythen 3 St. - 13. Für Schulen: mit S. O. B. nach Idyllisch gelegenes, freundliches Heim, mit herrlichen

Sattel, Gang nach Morgarten 1/2 St., zurück und nach Schwyz hinunter oder Besteigung des Wildspitz 4 St.

14. Von Schwyz nach Lowerz. Insel Schwanau, über Terrassen und Veranden, prächtigem Park, Bäder etc. bietet Erholungsbedürftigen belle Gasse beitet Erholungsbedürftigen belle Gasse belle (Wird fortgesetzt.) -<B-

Beiträge erwünscht!

Tiergarten Schaffhausen

Münsterplatz

Grosses Café-Restaurant mit Billard, schattigem Garten mit Bierhalle und Kegelbahn. - Grosse Säle mit Piano für Vereine, Schulen und Hochzeiten. Münchener- und Pilsenerbier, feine Landweine, gute Küche. Billige Bedienung zusichernd, empfiehlt sich

J. Mayer.

Restaurant zum Rüden

Schaffhausen

beim Bahnhof gelegen. = Gedeckte Halle.

Prächtiger Garten. — Gedeckte Hal gelbahn. — Offenes Bier. — Reelle Landweine. Kegelbahn. -- Schulen, Gesellschaften und Reisenden empfiehlt sich höfl.

A. Schuhwerk Nachfolger von C. Volk

Berneroberland.

Meiringen.

Allernächstes Hôtel beim Bahnhof, vorteilhaft bekannt durch gute Küche und Keller, geeignet für Passanten, für Vereine und Schulen ermässigte Preise. (OF 7456) [OV 387]

Pensionspreis 3 bis 4 Fr.

Bei vier Mahlzeiten Zimmer frei. Grosser Speisesaal für Schulen

Unteriberg, bei ebener Strasse nur zwei Stunden von Einsiedeln entfernt, wird mit Fuhrwerk in 11/2 Stunden erreicht.

Telephon.

Kestaurant Caté BACHIEL

Wald, Kt. Zürich, in der Nähe des Bahnhofes.
Für Stallung ist gesorgt. — Telephon.

Grosse und kleinere Lokalitäten für Schulen, Vereine und Gesellschaften, reingehaltene Naturweine, gutes Bier, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Bäder im Hause. Klavier zur Verfügung. Gelegenheit zu grössern u. kleinern Ausflügen wie Bachtel, Scheidegg, Lungensanatorium. Unter Zusicherung möglichst billiger Bedienung empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch Heinr. Brunner-Schenkel. bestens. (OV 370)



Unentbehrlich für die Reisezeit!

Der Tourist in der Sc

Reisehandbuch der Schweiz und der Grenzrayons.

Von Iwan v. Tschudi.

34. Auflage. 3 Teile in Futteral. Preis 10 Fr.

Das Kartenmaterial dieser neubearbeiteten Auflage wurde bedeu-tend und in zweckmässiger Weise vermehrt. Prächtige, farbig ausge-führte Blätter beschlagen die Umgebung des Vierwaldstättersees, das Oberengadin, das Berneroberland und Zermatt. Eine Karte der Gotthard-route, ähnlich der bereits beigegebenen Brünigbahnkarte, wird den

Gotthardfahren sehr willkommen sein.

Das Dresdener Journal hat dieses Reisehandbuch Tschudi das vorzüglichste, reichhaltigste und kompendiöseste" genannt.

Der Staatsanzeiger in Berlin erklärt, dass Tschudis Reisehandbuch der Schweiz an "Genauigkeit, Vollständigkeit, Kürze und Originalität unbedingt alle ähnlichen Werke übertreffe."

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Centenarfeier Schaffhausen. 1501 - 1901.

(9. bis 12. August.)

Soeben ist erschienen:

Europäische Wanderbilder Nr. 18:

Schatthausen und der Rheinfal

Mit 19 Illustrationen und einer Routenkarte.

Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis 50 Cts.

Vorrätig in allen Buchhandlungen

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli

NOVITÄT!

Soeben erschien die 4. erweiterte Auflage mit 18 Illustrationen

Ubungsbuch für die Mittelstufe

des Französisch. Unterrichts

Andreas Baumgartner, Professor an der Kantonsschule Zürich.

Eleg. geb. 80 VIII u. 121 S. Preis Fr. 1. 90.

Vorrätig in allen Buchhandlungen

Soeben ist erschienen:

Illustrirter Katalog 1901

Europäischen Wanderbilder.

Zusendung erfolgt gratis und franko vom

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich



Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Wandtabellen

Rüeggs Fibel.

Auf soliden Karton gezogen 7 Fr.

Unaufgezogen . . . 5 "

Diese Wandtabellen sind von den Herren Seminar-direktor Keller und Seminarlehrer Hunziker in Wettingen als Hilfsmittel zur Rüeggsehen Fibel bearbeitet und im Kanton Aargau obligatorisch einge-

Zu beziehen durch das Depot zum Effingerhof, Brugg.

⊕ Einsiedeln. ⊕

Restaurant & Bierhalle z. St. Georg.

In der Nähe des Klosters an der Hauptstrasse rechts. Raum für 150 Personen. Billige Preise, gute Küche und gutes Bier direkt vom Fass.

Der tit. schweiz. Lehrerschaft empfiehlt sich bestens Ed. Zehnder-Oechslin, Propr.

Hvis für die tit. Lehrersehaft.

Erlaube mir, auf kommende Saison meinen altbekannten Gasthof z. Adler in Feuerthalen in gefl. Erinnerung zu bringen. Für Schulen und Vereine sehr günstig gelegen, vis-à-vis der Dampfschiffstation Schaffhausen. Prima Haldengut-Bier. Billige Preise. Telephon. Es empfiehlt

Glarus = Gasthof zu den "Drei Eidgenossen"

Wwe. Bölsterli.

Schöne hohe Säle. Schöner Garten für Schulen und Gesellschaften passend. [O V 318]

Es empfiehlt sich höflichst

(OF7387) [OV 367]

Stachelberg (Kant. Glarus)

am Ausgang der Klausenstrasse.

Schulen und Vereinen bestens empfohlen. Grosses Restaurant, unabhängig vom Hôtel. Mittagessen von Fr. 1.20 an. Offene Landweine. Vorzügliche Küche. [OV332

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Novität!

Soeben erschien die zweite, umgearbeitete und erweiterte Auflage von

Lehrbuch der ebenen Trigonometrie

mit vielen angewandten Aufgaben für Gymnasien und technische Mittelschulen, von

Dr. F. Bützberger, Professor an der Kantonsschule in Zürich

VI und 62 Seiten. 80 geb. Preis 2 Fr. An Schulen, Schulbehörden und Lehrer bei direktem Bezug von 12 Exemplaren 10 % Rabatt.

Ein neuer Versuch, dem Lehrer das Diktieren oder Vor-tragen, dem Schüler das Nachschreiben und Ausarbeiten dessen zu ersparen, was doch im wesentlichen von Jahr zu Jahr gleich bleibt, damit die ganze zur Verfügung stehende Zeit und Kraft der Entwicklung des Lehrstoffs, seiner Einübung an möglichst vielen Beispielen und Anwendungen, also vornehmlich der Anleitung zur produktiven Arbeit des Schülers gewidmet

Der Lehrgang steuert direkt auf das praktische Haupt-ziel der Trigonometrie los, indem er in allgemein üblicher Weise mit der Berechnung der rechtwinkligen Dreiecke beginnt, diejenige der schiefwinkligen Dreiecke aber sofort anschliesst. Dabei ergeben sich nicht nur die zweckmässigsten Rechnungsregeln, sondern es wird auch jeder Schritt der Rechnung geometrisch interpretiert. Man wird sich leicht überzeugen, dass bei diesem in den Lehrbüchern noch wenig, in der Lehrpraxis aber immer mehr eingeschlagenen Verfahren die Theorie nur gewinnt; denn aus dem Bedürfnis nach übereinstimmenden gewinnt; denn aus dem Bedurmis nach ubereinstimmenden Formeln für spitz- und stumpfwinklige Dreiecke, das schon in Feuerbachs gründlicher Abhandlung über das geradlinige Dreieck (1822) so klar hervortritt, wachsen die Grundlagen der Goniometrie und analytischen Geometrie in ebenso an-schaulicher als überzeugender Weise heraus. Die Hauptsätze und Formeln sind durch den Druck gehörig hervorgehoben. Jeder Abschnitt enthält eine grosse Anzahl angewandter Aufgaben, von denen viele aus Übungen im Zeichnungssaal oder Messungen im Felde hervorgegangen sind.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. 999999999999999